HRK Hochschulrektorenkonferenz

Die Stimme der Hochschulen

09.11.2025

Author

HORN, Janine

Title

Urheberrecht beim Einsatz neuer Medien in der Hochschullehre / Janine Horn

Publisher

Edewecht: OIWIR, Oldenburger Verl. für Wirtschaft, Informatik und Recht, 2007

Collation

XIII, 192 S.

Publication year

2007

Series

(Oldenburger Beiträge zum Zivil- und WIrtschaftsrecht; 25)

ISBN

978-3-939704-17-1

Source/Footnote

Zugl.: Oldenburg, Univ., Diss., 2007

Inventory number

75571

Keywords

Urheberrecht; Multimedia / Internet; Kommunikationstechnik; Informationsgesellschaft / Wissensgesellschaft; Freiheit von Forschung und Lehre; Lehre; Prüfungswesen; Bibliotheken: allgemein

Abstract

Der Einsatz neuer Medien wie das Internet in der Hochschullehre wirft ein Problem auf, mit dem Hochschulen schon seit Aufkommen der Massenvervielfältigungstechnik konfrontiert sind: Inwieweit

HRK Hochschulrektorenkonferenz

Die Stimme der Hochschulen

09.11.2025

dürfen urheberrechtlich geschützte Inhalte zu Lehrzwecken eingesetzt werden? Dabei steht das Interesse, die Lehre anschaulich zu gestalten, dem grundgesetzlich verbürgten Interesse des Urhebers an der Verwertung seines Werkes gegenüber. Das Urheberrechtsgesetz löst diesen Interessenkonflikt, indem den Verwertungsrechten Schrankenbestimmungen gegenüberstehen, welche die zustimmungsfreie Werknutzung zu Gunsten von Wissenschaft und Bildung ermöglichen. Es werden in systematischer Weise die rechtlichen Rahmenbedingungen dieser erlaubnisfreien Nutzungen im Hinblick auf neue elektronisch unterstützte Unterrichts- und Prüfungsformen untersucht. Im Fokus steht die Praktikabilität des mit dem "1. Korb" der Urheberrechtsreform eingeführten § 52 a UrhG zur Zugänglichmachung von Werken in Übertragungsnetzen zu Unterrichtszwecken als auch die Vervielfältigung zu Prüfungszwecken des § 53 Abs. 3 Nr. 2 UrhG sowie die Einbindung von Zitaten in Lehrmaterial nach § 51 UrhG. Ergänzend wird auf die durch den "2. Korb" eingeführten Regelungen des elektronischen Kopienversands sowie der Wiedergabe an elektronischen Leseplätzen eingegangen. Im Ergebnis decken die gesetzlich vorgesehenen erlaubnisfreien Nutzungen urheberrechtlich geschützter Inhalte die Integration computergestützter Lern- und Lehrformen in der Hochschullehre nur zum Teil ab. Einen wissenschaftsfreundlichen urheberrechtlichen Rahmen zu schaffen, der das E-Learning an den Hochschulen ermöglicht und fördert, ist somit einem "3. Korb" überlassen. (HRK / Abstract übernommen)

Signature

C 01 HORN